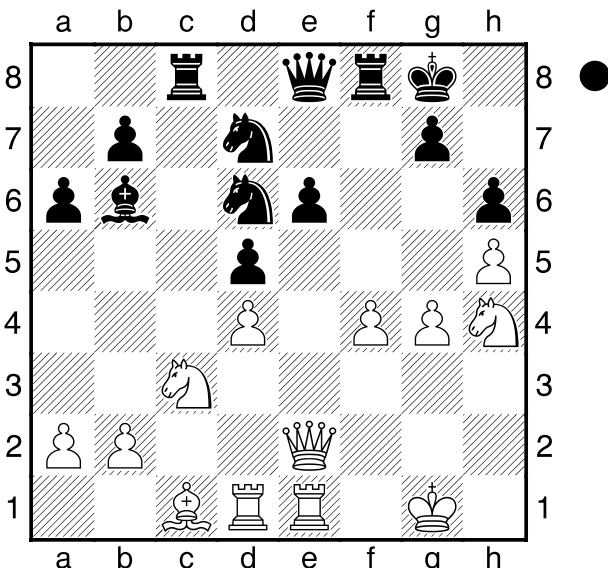


□ Lagerborg,Krister  
 ■ Schöngart,Ralf  
 ACO-WSCC 2021  
 [,Ralf]

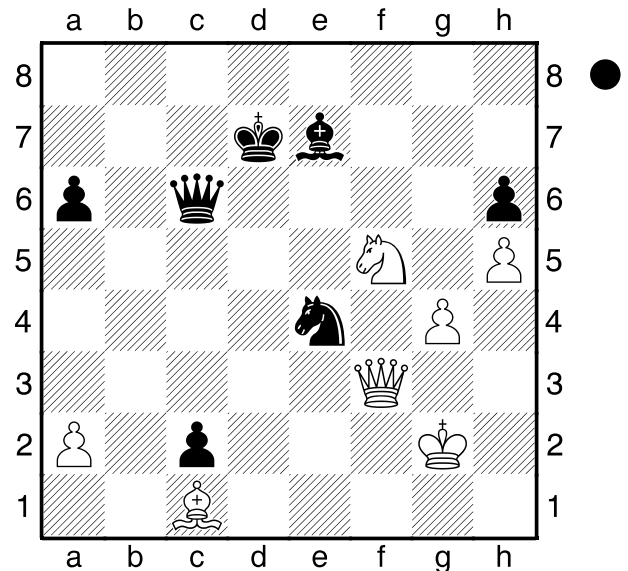
B12  
 2164  
 2084  
 02.10.2021

**1.e4 c6 2.d4 d5 3.e5** Die Vorstoßvariante im Caro-Kann wird nicht allzu oft gespielt. **Lf5 4.Sf3 e6 5.Le2 h6** Porphyllaxe: Verhindert Lg5 und macht schon mal h7 für den Läufer frei. **6.Le3 Sd7 7.0-0 Se7 8.Sh4 Lh7** Der Standardzug. Hier wäre auch 8. ...g5 eine Alternative gewesen. **9.Ld3 Lxd3 10.Dxd3 c5 11.c3** 11. dxc5 funktioniert natürlich wegen 11. ... Sxe5 nicht. **Sc6 12.Sf3 cxd4 13.cxd4 Sb4** Dieser vorpreschende Gaul bewirkt nicht wirklich etwas. Einfach Le7 und Beendigung der Entwicklung wäre besser gewesen. **14.De2 Le7 15.Sc3 0-0 16.Tac1 a6 17.Sd2 Tc8 18.f4 f5** Leider nötig. Der Bauer muss gestoppt werden, was allerdings zu einer Schwäche auf e6 führt. **19.exf6 Lxf6 20.Sf3 Sc6 21.g4 De8** Überraschenderweise schätzt Fritz diese Stellung als ausgeglichen ein - ich hab mich in der Partie nicht wirklich wohl gefühlt. **22.h4 Ld8 23.h5 Lb6 24.Tcd1 Sa5 25.Sh4 Sc4 26.Lc1 Sd6** Tja, so ein Pferd will doch bewegt werden ... **27.Tfe1** Diagramm



**Txc3** Der Bauer auf e6 ist nicht mehr vernünftig zu decken. Also müssen energische Gegenmaßnahmen her. **28.bxc3 Se4** Hier steht der Rappe ideal und kann auch mal ein paar Drohungen aufstellen. **29.Dd3 Dd8 30.Sg6 Te8 31.Txe4** Weiß beseitigt den Galopper und gewinnt nun ndoch einen

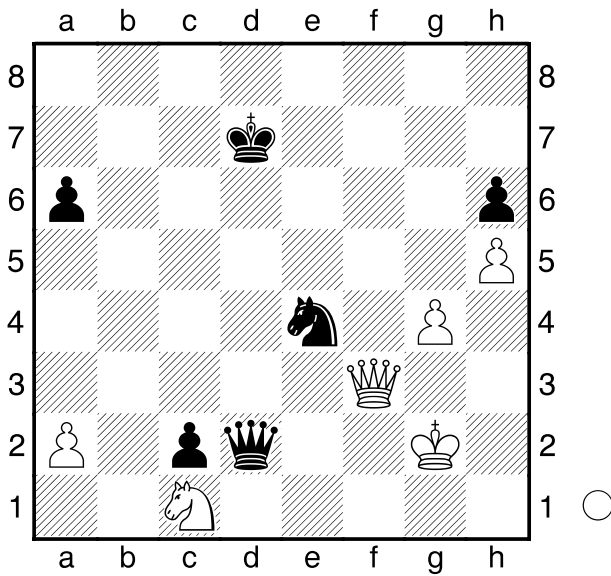
Bauern. Aber die Umstände sind etwas günstiger für Schwarz. **dxe4 32.Dxe4 Dc7 33.Df3 La5 34.Td3 b5 35.Te3 b4 36.f5** Beide Seiten nutzen die Fesselung aus. Natürlich hat Weiß deutlich mehr Angriffspotential. **37.Txe6 Txe6 38.fxe6 Sf6 39.e7** Sieht nicht nur gefährlich aus: Es droht z.B. Da8+ oder Dxf6 und der Kleine auf e7 möchte sich zu gerne ein Kleidchen überstreifen. **Db8 40.d5 c2** Warum soll ich nicht auch mal einen Bauern auf die zweite Reihe bringen?! **41.Kh1 Dc8 42.d6 Lc3** Db3+ darf ich natürlich nicht zulassen. **43.Kg2** Der Schwede zeigt Wirkung: Mit so viel Widerstand hat er wohl nicht mehr gerechnet. 43. Sf8 hätte vermutlich relativ leicht gewonnen. **Kf7** Jetzt werden die beiden vorwitzigen Landwirte zur "Chefsache" erklärt. **44.Kh3 Ke8 45.Sh4 Le5 46.Sf5 Sh7 47.Kg2 Kd7 48.Dd3** Und hier wäre nach 48. Sxg7 Lxg7 49. Df5+ die Partie zu Ende. **Dc6+ 49.Kf2 Sf6 50.Df3 Se4+ 51.Kg2 Lxd6 52.Sxg7 Lxe7** Das "kleine schwarze" auf g7 gibt man doch gerne für die beiden "weißen Riesen" im Zentrum! **53.Sf5** Diagramm



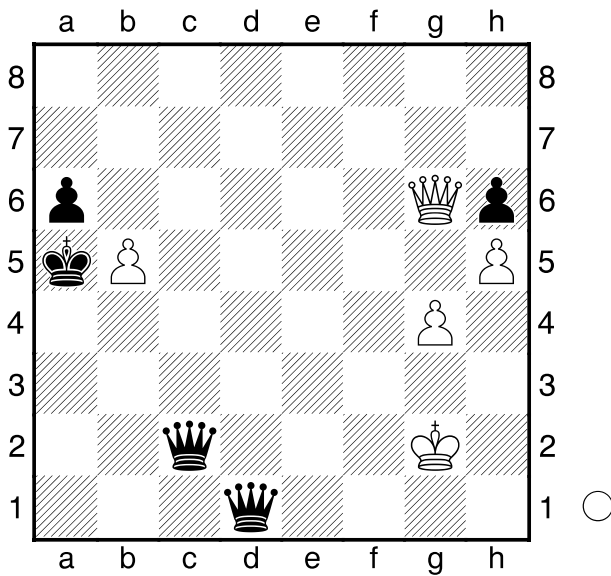
**Lg5** Und plötzlich steckt Weiß in Schwierigkeiten! **54.Sd4 Dd5 55.Sb3 Lxc1 56.Sxc1 Dd2+** Diagramm

(Diagramm)

**57.De2** Hält doch alles zusammen, oder? **Dxc1** Nein! Nach 58. Dxe4 Dd2+ mutiert ein einfacher Landwirt zu einer großen Dame! **58.Dd3+ Sd6 59.Dc3** Hofft noch auf ein



Dauerschach. **Dd1 60.Dg7+ Kc6 61.Dc3+ Kb6 62.De3+ Kb7 63.Db3+ Sb5 64.Df7+ Kb6 65.Dg6+ Ka5** Und nu isses vorbei.  
**66.a4 c1D 67.axb5 Dcc2+** Diagramm



Hier wäre auch ein kurzzügiges Matt drin gewesen. Aber nach dieser anstrengenden Partie war mein Akku leer, also ganz einfach auf Nummer sicher. Tja, kämpfen in scheinbar aussichtsloser Stellung kann sich lohnen!

**0-1**